

GEMEINDEANZEIGER



AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

11. August 2023
Ausgabe 32



**Die Gemeinde Reichenbach an der Fils sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Hochbautechniker (m/w/d)**

Beschäftigungsumfang: unbefristete Vollzeitstelle in Entgeltgruppe 10

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils ist eine moderne, familienfreundliche Gemeinde und gehört mit ihren ca. 8.500 Einwohner/-innen dem Landkreis Esslingen an.

Wir wünschen uns Kollegen (m, w, d), die

- Spaß an der Arbeit haben
- Freude am Umgang mit Menschen zeigen
- und bereit sind, engagiert und selbstständig die eigenen Interessen und Stärken ins Team einzubringen.

Ihre Aufgaben:

- Ergebnisorientierte Planung, Koordination, Steuerung und Kontrolle von Investitions- und Umbaumaßnahmen sowie Instandsetzungen bei gemeindeeigenen Gebäuden
 - Wahrnehmung der Bauherrenfunktion und Überwachung externer Ingenieurbüros bei Fremdvergabe von Bauunterhaltungsmaßnahmen
 - Koordinierung der Baudurchführung mit Auftragnehmern einschließlich bauseitiger Abstimmung mit allen Beteiligten
 - Koordinierung und Abstimmung der durchzuführenden Wartungsarbeiten bei der vorhandenen Gebäudetechnik
 - Umsetzung von Brandschutz- und Sicherheitsvorgaben
 - Bearbeitung von baulichen Stör- und Schadensmeldungen
 - Steuerung des Instandhaltungsmanagements der kommunalen Gebäudestruktur
- Änderungen in der Aufgabenzuordnung bleiben vorbehalten

Ihr Profil:

- Abschluss als staatlich geprüfter Bautechniker (m/w/d) oder eine vergleichbare technische Ausbildung mit Erfahrung im Hochbau bzw. haustechnischen Bereich
- Kenntnisse im öffentlichen Vergabe- und Baurecht sowie der HOAI
- Erfahrungen im Gebäude- und Energiemanagement sind wünschenswert
- Selbstständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative und Belastbarkeit
- Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Sicheres, freundliches und bürgernahes Auftreten

Wir bieten:

- Vollzeitbeschäftigung in Entgeltgruppe 10
- Ein angenehmes Arbeitsumfeld mit guten Arbeitsbedingungen
- Abwechslungsreiche, spannende Tätigkeit in einem motivierten und kollegialen Team
- Moderner Arbeitsplatz mit individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten und mobilem Arbeiten
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelungen
- Interessante Angebote im betrieblichen Gesundheitsmanagement

Wenn Sie zu uns nach Reichenbach kommen und in unserem Team mit Herzblut und Verantwortungsbewusstsein mitarbeiten wollen, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung an die Gemeindeverwaltung Reichenbach an der Fils, Hauptstraße 7 in 73262 Reichenbach an der Fils oder per E-Mail an: post@reichenbach-fils.de bis spätestens 01.09.2023.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Hauptamtsleiter Siegfried Häußermann unter Tel. 07153 5005-61 oder der Leiterin des Bauamtes Angelika Hollatz unter Tel. 07153 5005-18.

Bitte senden Sie uns nur Kopien ohne Bewerbungsmappe, da keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden alle Unterlagen nach den Vorgaben des Datenschutzes vernichtet.

HOCHDORFER

AUF EINEN BLICK



Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9 – 19 Uhr,
Di. und Do. 7 – 16 Uhr,
Mi. 7 – 13 Uhr
Fr. 7 – 12 Uhr
Übrige Verwaltung (Tel. 5005-0)
Mo. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr,
Di. bis Do. 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr
Bücherei: Tel. 984450
Di. und Fr. 11 – 13 und 15 – 19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0
Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr,
Mo. zusätzlich 16 – 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 – 16 Uhr
Sprechzeiten – Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Ker-
ner nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8 – 12 Uhr,
Mo. 14 – 16 Uhr,
Di. 16 – 18 Uhr,
Do. 14 – 18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler
und Herrn Mayer nach telefonischer Ver-
einbarung.

NOTDIENSTE



Rufen Sie in dringenden, lebensbe-
drohlichen **Notfällen** sofort die Ret-
tungsleitstelle unter der Rufnummer
112 an.

Bundesweite Rufnummer: 116 117
(kostenfrei aus allen Netzen)
Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die
zuständige Notfallpraxis – auch ein not-
wendiger Hausbesuch kann angefordert
werden.

Für die Gemeinden Reichenbach und
Lichtenwald
Notfallpraxis Esslingen am Klinikum
Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Ess-
lingen

116 117 bzw. Zentrale Notaufnahme
0711 3103-0
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 18.00
bis 23.00 Uhr, Fr. 16.00 - 23.00 Uhr;
an Wochenenden und Feiertagen von
9.00 bis 21.00 Uhr

Für die Gemeinde Hochdorf
Wochentags ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr
und an den Wochenenden und Feiertagen
gilt die zentrale Notfallnummer
116 117 (siehe oben)
für alle Notfallpraxen in den zuständigen
Krankenhäusern.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 116117
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kin-
der und Jugendliche:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:
9 – 21 Uhr

Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die
Notaufnahme des Klinikums Esslin-
gen die Notfallversorgung.

Zuständig ist die zentrale kinder- und ju-
gendärztliche Notfallpraxis und die Not-
aufnahme für Kinder und Jugendliche
am Klinikum Esslingen, Hirschlandstra-
ße 97, 73730 Esslingen.

Zu den angegebenen Zeiten können Pa-
tienten ohne Voranmeldung in die Klinik
kommen, dort ist ständig ein Arzt vor-
handen.

Zahnärzte

Tel. 0761 12012000

HNO-Ärzte

Tel. 116117

Nacht- und Sonntagsdienst der
Apotheken

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30
Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächs-
ten Tages.

Samstag, 12.08.2023

Pinguin-Apotheke im TECK-Center,
Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Str. 2,
Tel. 07021 45064

Sonntag, 13.08.2023

Kastell Apotheke im Kaufland,
Wendlingen am Neckar, Wertstr. 12,
Tel. 07024 8058210

Montag, 14.08.2023

Brunnen-Apotheke, Unterensingen,
Nürtinger Str. 1, Tel. 07022 65142

Dienstag, 15.08.2023

Apotheke im Ärztezentrum,
Kirchheim unter Teck, Steingastr. 13,
Tel. 07021 7347590

Mittwoch, 16.08.2023

Mörrike-Apotheke Zentrum Ötlingen,
Kirchheim unter Teck (Ötlingen),
Stuttgarter Str. 189/1, Tel. 07021 3252

Mittwochnachmittags geöffnet:

Rathaus-Apotheke, Reichenbach,
Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
Kirch-Apotheke, Hochdorf,
Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 17.08.2023

Kirch-Apotheke, Hochdorf bei Plochingen,
Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Freitag, 18.08.2023

Apotheke am Markt, Plochingen,
Marktstr. 21, Tel. 07153 831710

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Be-
reitschaft

Samstag, 12.08./Sonntag, 13.08.2023

Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik
GmbH, Jacob-Brodbeck-Str. 56, 70794 Fil-
derstadt-Plattenhardt, Tel. 0711 70709880

Diakonie

Untere Fils

Wochenenddienst 12./13.08.2023

Reichenbach:



Frau Hartmayer

Lichtenwald:



Frau Augsten

Hochdorf:



Frau Watzin

Impressum



Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils,
Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungs-
verband Reichenbach an der Fils.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Rei-
chenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer
Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.

für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler,
Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Rei-
chenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den

Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500,
uhingen@nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu
erichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvtrieb.de, Internet: www.gsvtrieb.de

Diakonie

Station

Untere Fils

Diakoniestation untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der Telefonnummer 0171 7069939

Pflegedienstleitung und Einsatzleitung Hauswirtschaft:

Stephanie Schierle, Telefon 951111 und

Sylvia Göpfarth, Telefon 951112

Essen auf Rädern: Marina Prinz, Telefon 951114

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag, 9:00 – 12:30 Uhr

und nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns doch im Internet

unter www.diakonie-uf.de

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.



Hospizgruppe Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald

Begleitung schwerstkranker Menschen und ihrer Angehörigen

Die Mitarbeitenden der Hospizgruppe begleiten Menschen auf ihrem letzten Lebensweg. Wir kommen zu Ihnen nach Hause, ins Albrecht-Teichmann-Stift nach Reichenbach und in die Amalien-Residenz nach Hochdorf und bei Bedarf auch ins Krankenhaus. Wir richten uns ganz nach den Bedürfnissen der Einzelnen und verstehen uns als Ergänzung zu den medizinischen und pflegerischen Diensten, mit denen wir eng zusammenarbeiten. Unser Ziel ist, alles dafür zu tun, um dem sterbenden Menschen einen würdevollen Abschied zu ermöglichen. Dabei stehen wir auch Angehörigen als Gesprächspartner zur Verfügung. Unser Dienst und unsere Besuche sind kostenfrei. Gern bieten wir auch eine intensive telefonische Begleitung an, wenn andere Wege nicht möglich sind. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **0175 839 67 80**. Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf die Mailbox, wir rufen schnellstmöglich zurück.

Trauercafé Regenbogen in Plochingen

Das Trauercafé Regenbogen findet immer am letzten Donnerstag eines Monats von 16 bis 18 Uhr statt – im Treff am Markt, Marktstr. 7 in Plochingen, direkt gegenüber vom Alten Rathaus. Trauernde Menschen treffen sich zwanglos, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Zu diesem kostenlosen Angebot sind alle willkommen, unabhängig davon, wie lange die Trauer bereits anhält. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Mitarbeitenden der Trauerbegleitungsgruppe aus Deizisau und Altbach, Plochingen und Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen.

Kontakttelefon: 0157 3013 8867

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.



Kontaktdaten

Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e.V.

Schulstraße 29

73262 Reichenbach an der Fils

Tel: 07153/984452

info@musikschulereichenbach-fils.de

www.musikschulereichenbach-fils.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 9:00 - 11:30 Uhr

Mittwoch und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Regelinformation für 2023

Senioren Online Reichenbach/Fils e. V. ist ein Verein, der die älteren Generationen an das Internet und der Nutzung von PCs und Mobilgeräten heranführt und in der Nutzung aktiv unterstützt. Die Beratungs- und Betreuungstätigkeit ist ehrenamtlich. Für Kurse wird eine Kursgebühr erhoben.

Die aktuellsten Termine und Informationen zu Kursen und Vorträgen finden Sie unter „Aktuelles“ auf unserer Homepage <https://sor-fils.de> oder besuchen Sie uns in unserem Domizil in der Wilhelmstraße 15 in Reichenbach.

Die Beratungs- und Betreuungs-Termine sind:

dienstags

offene Tür von 10:00 - 12:00 Uhr

donnerstags

offene Tür von 15:00 - 18:00 Uhr

Unsere Telefonnummer lautet:

07153 550696 (Telefon ist nur während der Vereinsöffnungszeiten besetzt.)

Unsere E-Mail-Adresse lautet: sor.ev@t-online.de

Die E-Mails werden zu den Öffnungszeiten der „Offenen Tür“ beantwortet.



Code: *SOR*

Aktuelles aus SOR für KW 33

Das SOR-Vereinsheim ist wie oben geöffnet.

Beratung

Die Beratung erfolgt kostenfrei von den anwesenden Mentorinnen/Mentoren oder durch die Mitglieder untereinander während der Öffnungszeiten des Vereinsheims.

Vorträge

Di., 15.08. ab 10.00 Uhr Onlinevortrag „Bedeutung der Emojis – Smiley“ (Dieter)

Mittlerweile ist die Anzahl an verschiedenen Emojis kaum zu überblicken. Viele Emoticons sind leicht zu verstehen, bei manchen ist die Bedeutung jedoch unklar. Wir benutzen sie jeden Tag und in unseren Chat-Verläufen sind sie bereits fester Bestandteil: die Emojis-Smileys. Aber, sind Sie auch sicher, mit der Bedeutung der Emoticons, die man täglich benutzt, auch wirklich kennen? Jedes Jahr werden vom Unicode-Konsortium neue Emojis vorgestellt. Dieses Jahr waren es sage und schreibe 117 Stück. Insgesamt überwiegen die positiv besetzten Symbole. Wobei diese auch trügen können: Ausgerechnet hinter dem freundlich lächelnden Ursprungs-Smiley verbergen sich häufig Negativemotionen.

Der Zugang zum Online-Kanal ist bereits 15 Min. vor der Sendung freigeschaltet, sodass eine freie Kommunikation der Teilnehmer untereinander möglich ist.

Die Zugangsdaten zum Online-Kanal finden Sie auf unserer Homepage <https://sor-fils.de/>

Der Vortrag wird auch in den Schulungsraum im SOR-Vereinsheim übertragen.

Tipps der Woche

Das können Sie mit alten Druckerpatronen tun? Nicht wegwerfen!

Was leer ist, kommt in den Müll? Die Zeiten sind lange vorbei. Viele Dinge haben im Hausmüll gar nichts verloren. Oft können sie aber wiederverwertet oder recycelt werden – auch Druckerpatronen. Der Weg in den Restmüll scheidet aus vielen Gründen aus. Denn so ist weder eine Weiternutzung im Ganzen noch eine Verwertung von einzelnen Bauteilen möglich. Zudem haben Tintenpatronen, in denen meist auch elektronische Bauteile wie Chips stecken, nach dem Elektroggesetz ohnehin nichts im Hausmüll verloren. Wieder befüllen - in vielen Städten wie Esslingen oder Kirchheim finden sich Drucker- und Tintenshops, die leere Patronen relativ günstig mit für den jeweiligen Drucker geeigneter Tinte wieder befüllen. Zu guter Letzt kann man seine leeren Patronen als Elektroschrott auch einfach beim Händler abgeben - und zwar kostenlos.

Geplante Workshops/Vorträge – Wunschthemen

(Thema, Datum und Uhrzeit können sich ändern. Bitte auf Ausschreibung achten)

Di., 22.08. ab 10.00 Uhr Bluetooth (Bernhard)

Falls Sie Themenwünsche oder selbst Vorträge haben, nennen Sie uns diese bitte unter sor.ev@t-online.de

Jehovas Zeugen



Samstag, 12. August, 18.00 Uhr auch als Videoübertragung
Vortrag „Auf Gottes Königreich bauen – nicht auf Illusionen?“ M. Raad

Bibelstudium „**Du kannst deine Ziele erreichen**“ – Galater 6,9
Donnerstag, 17. August 19.00 – 20.45 Uhr auch als Videoübertragung

Vortrag: „**Jehova schenkt euch Freude, die euch stark macht**“

Schätze aus Gottes Wort – Nehemia 8-9

Leben als Christ: „**Du kannst zur Freude in deiner Familie beitragen**“

Bibelstudium: Glücksbuch; Lektion 54 „*Der treue und verständige Sklave – welche Aufgaben hat er?*“

Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18; alle Zusammenkünfte öffentlich

Video-Zugang bitte telefonisch erfragen **07163 534491**.

Weitere Informationen und das komplette Onlineangebot von Videos und Downloads auf jw.org.

Mitteilungen



Krähle fürs Anfeuern im Museumsbackhaus gesucht

Im Freilichtmuseum in Beuren wird regelmäßig in einem alten Backhaus, dem Backhäusle aus Esslingen-Sulzgries aus dem Jahr 1887, der Backofen angeheizt. Damit insbesondere Schulklassen und Kindergruppen „Weckle“ im Holzbackofen backen können, werden aktuell „Krähle“ gesucht. „Krähle“ oder „Büschel“, wie sie im Schwäbischen genannt werden, werden aus Schnittgut der Obstbäume oder aus Rebholz gefertigt. Wer Krähle fürs Museumsbackhaus anliefern möchte, wird gebeten sich unter Telefon 0711 3902-41821 (werktags) zu melden. Freilichtmuseum Beuren, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, www.freilichtmuseum-beuren.de, info@freilichtmuseum-beuren.de

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Jobcenter erweitert Online-Angebot: Termine können jetzt bequem online vereinbart werden

Das Jobcenter Landkreis Esslingen hat sein Online-Angebot ausgeweitet. Ab sofort kann man einen Termin auch online vereinbaren. „Das ist eine sehr unkomplizierte Möglichkeit für Kundinnen und Kunden, ihren Wunschtermin mit wenigen Klicks vorab mit dem Smartphone, online oder direkt vor Ort an unserem Terminal zu buchen. Sie sparen wertvolle Zeit, da es keine Warteschlangen gibt und Sie je nach Anliegen bereits vorab wissen, welche Unterlagen Sie für den Termin mitbringen sollen“, sagt Astrid Mast, Geschäftsführerin des Jobcenters Landkreis Esslingen, das vier Standorte in Esslingen, Kirchheim, Leinfelden-Echterdingen und Nürtingen unterhält. Über das neue Online-Angebot können Termine vereinbart werden, um beispielsweise einen Antrag auf Bürgergeld zu stellen oder Fahrtkosten zu einem Vorstellungsgespräch zu beantragen. Die Bestätigung zur Buchung kommt dann per E-Mail.

Ein weiterer Schritt in Richtung Digitalisierung: Über die Terminals in den Eingangsbereichen kann man bei online gebuchten Terminen auch einchecken. So weiß der richtige Gesprächspartner des Jobcenters, dass das Gespräch beginnen kann. Zusätzlich zur Online-Buchung kann man an den Terminals auch taggleiche freie Termine buchen.

Termine können ab sofort über www.jobcenter-ge.de/Jobcenter/Esslingen gebucht werden. Die Terminierungsseite steht in mehreren Sprachen zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jobcenters unterstützen vor Ort gerne bei der Buchung eines Termins.



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Brombeer-Schokoladenkuchen aus der Pfanne

Foodbloggerin Stefanie Biedermann zeigt, wie Sie einen fruchtig-saftigen Brombeer-Schokoladenkuchen aus der Pfanne zaubern können. Die Pfanne ersetzt bei diesem Rezept locker jeden Ofen und ist nicht nur für die Campingküche geeignet.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Stück (4): 410 kcal, 1725 kJ, 8 g E, 22 g F, 45 g KH

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Biedermann

Zutaten

- 125 g Weizenmehl (Type 405)
- 1 TL Backpulver
- 50 g Zucker
- 2 TL Vanillezucker
- 2 EL Back-Kakao
- 5 EL Sonnenblumenöl (50 ml)
- 100 ml Milch
- 2 Eier (Größe M)
- 150 g Brombeeren
- 2 EL Butter
- 2 EL brauner Zucker
- 2 EL gehackte Mandeln (25 g)

Außerdem:

- Große Pfanne mit Deckel (Ø 24 cm oder 26 cm)

Zubereitung

- Für den Teig** Mehl, Backpulver, Zucker, Vanillezucker und Kakao in eine große Schüssel geben und mit einem Schneebesen verrühren. Öl, Milch und Eier zugeben und zu einem glatten Teig verrühren und beiseitestellen.
- Brombeeren kurz waschen und gut abtropfen lassen.
- Butter und braunen Zucker in eine große Pfanne geben und bei mittlerer bis starker Hitze leicht karamellisieren lassen.
- Mandeln kurz unterrühren und die Hitze auf niedrige Stufe reduzieren.
- Brombeeren in die Pfanne geben. Mandeln und Brombeeren gleichmäßig in der Pfanne verteilen und den Teig darüber geben.
- Den Pfannenkuchen abgedeckt bei kleiner bis mittlerer Hitze 15–20 Minuten backen. **Stefanies Tipp:** Mein Herd hat 9 Stufen und ich backe den Pfannenkuchen bei Stufe 4.
- Nach 15 Minuten mit einem Holzstäbchen eine Garprobe machen und eventuell weiterbacken. **Stefanies Tipp:** In einer Pfanne mit einem Durchmesser von 24 cm wird der Kuchen etwas höher. Es kann aber sein, dass der Kuchen ein paar Minuten länger gebacken werden muss.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Die Spendenplattform für Ihren gemeinnützigen e. V.

www.gemeinsamhelfen.de



**Amtliche Bekanntmachungen,
Kirchen, Vereins- und allgemein
Nachrichten**



HOCHDORF

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Kerner
nach telefonischer Vereinbarung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

Diese Woche gratulieren wir zum Geburtstag:

- Eberhard Amrein, 75 J.
- Gerhard Bernhard, 80 J.
- Ranka Ivanković, 85 J.
- Ismail Kous Giousouf, 80 J.

Wir wurden informiert, dass die Adresse und das genaue Geburtsdatum der Jubilare von Betrügern missbraucht werden. Um die Jubilare zu schützen, werden wir diese Daten daher nicht mehr im Gemeindeanzeiger veröffentlichen

**Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung
und Rentenantragstellung**

Inzwischen ist eine Rentenantragstellung wieder im Rathaus möglich. Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin bei Frau Weber unter 5006-21.

Eine persönliche Rentenberatung erhalten Sie bei den Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung in Nürtingen, Göppingen und Esslingen.

Nachfolgend haben wir Ihnen die Kontaktdaten für die Beratungsstellen aufgelistet:

- **Nürtingen** (immer montags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr)
Obere Steinengrabenstr. 8 (ehemals Mörikekindergarten – 1. OG), 72622 Nürtingen
- **Göppingen** (immer montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr)
Schützenstr. 14, 73033 Göppingen
- **Esslingen** (immer dienstags von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr)
Schelztorstr. 38 (Forum ES – EG rechter Flügel – Raum G4), 73728 Esslingen am Neckar

Eine **vorherige telefonische Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich** und unter folgender Telefonnummer 0711 84830300 möglich.

**Fälligkeit von Steuern und Abgaben zum
15.08.2023**

Am 15.08.2023 werden folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig:

1. Die 3. Rate der Gewerbesteuervorauszahlung wie im letzten Steuerbescheid festgesetzt.
2. Die 3. Rate der Grundsteuer wie im Jahresbescheid 2023 festgesetzt.

Bitte geben Sie bei den Zahlungen das entsprechende Buchungszeichen an.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei verspäteter Zahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren nach den gesetzlichen Bestimmungen erhoben werden müssen. Um Beachtung der Fälligkeit wird deshalb dringend gebeten.

I. Feststellung des Jahresabschlusses 2022

Gemäß § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Hochdorf den Jahresabschluss für das Jahr 2022 am 25.07.2023 mit folgenden Werten fest:

ABFALLBESEITIGUNG

Abfallbeseitigung

Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:

April bis Oktober

Dienstag und Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

November bis März

Dienstag und Donnerstag 14.30 - 16.00 Uhr

Das ganze Jahr über

samstags 11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-ABC 2023

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll

Freitag, 18. August 2023 (2-wöchentlich)

Freitag, 18. August 2023 (4-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Biomüll

Freitag, 18. August 2023

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne

Montag, 14. August 2023

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne

Freitag, 25. August 2023

Nächste Papiersammlung (Vereine)

Samstag, 16. September 2023

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	12.075.601,95
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.579.486,26-
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	496.115,69
1.4	Außerordentliche Erträge	1.873,60
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	3.876,63-
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	2.003,03-
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	494.112,66
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.661.460,81
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.214.570,69-
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.446.890,12
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	110.965,83
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.290.722,21-
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	1.179.756,38-
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	267.133,74
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	89.529,25
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	347.525,50-
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	257.996,25-

2.11	Aenderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	9.137,49
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	3.947.365,38-
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	8.279.779,30
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	3.938.227,89-
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	4.341.551,41
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	30.405.062,27

3.3	Finanzvermögen	9.992.962,82
3.4	Abgrenzungsposten	1.132.933,90
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	41.530.958,99
3.7	Basiskapital	19.252.772,52-
3.8	Rücklagen	9.722.078,74-
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	9.231.525,83-
3.11	Rückstellungen	289.641,67-
3.12	Verbindlichkeiten	2.180.326,43-
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	854.613,80-
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	41.530.958,99-

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		Vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-kapital
		Sonder-ergebnis	Ordent-liches Ergebnis	Vorjahr	Zweit-vorange-gangenes Jahr	Dritt-vorange-gangenes Jahr	Ordent-lichen Ergebnisses	Sonder-ergebnisses	
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	2.003,03	496.115,69-	0,00	0,00	0,00	6.951.443,56-	2.276.522,52-	19.252.772,52-
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		496.115,69				496.115,69-		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0,00						0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	2.003,03-						2.003,03	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13	vorläufige Endbestände						7.447.559,25-	2.274.519,49-	19.252.772,52-
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO						0,00	0,00	0,00
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz								0,00
16	Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		0,00	0,00	0,00		7.447.559,25-	2.274.519,49-	19.252.772,52-

5. Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben wird zugestimmt.

II. Wirtschaftsjahr 2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hochdorf hat am 27.06.2023 den Jahresabschluss zum 31.12.2022 der Gemeindewerke Hochdorf wie folgt beschlossen:

Feststellung des Jahresabschlusses

1. Bilanzsumme:	
1.1 Die Bilanzsumme beläuft sich auf	3.314.935,07 €
- davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	3.032.716,79 €
- das Umlaufvermögen	282.218,28 €
1.2 - davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital Stammkapital	50.000,00 €
- die Rücklagen	324.568,08 €
- Gewinnvortrag	178.239,62 €
- Jahresgewinn	7.328,05 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	1.009.885,11 €
- die Rückstellungen	4.100,00 €
- die Verbindlichkeiten	1.740.814,21 €
1.3 Der Jahresverlust / Jahresgewinn beläuft sich auf	7.328,05 €
1.4 Die Summe der Erträge belaufen sich auf	567.810,89 €
Die Summe der Aufwendungen belaufen sich auf	-560.482,84 €

2. Der bilanzielle Jahresgewinn der Wasserversorgung mit 7.328,05 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Die Betriebsleitung wird entlastet.

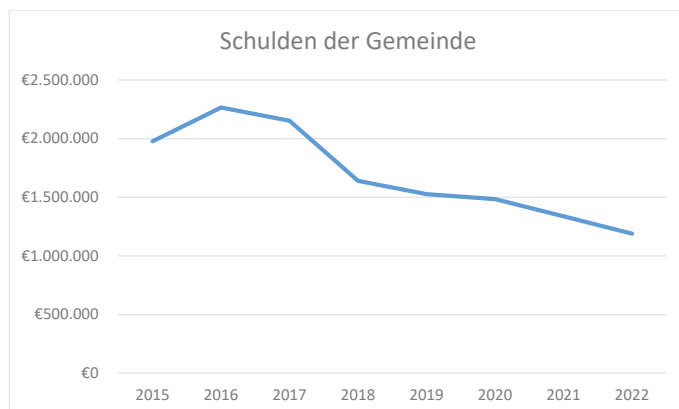
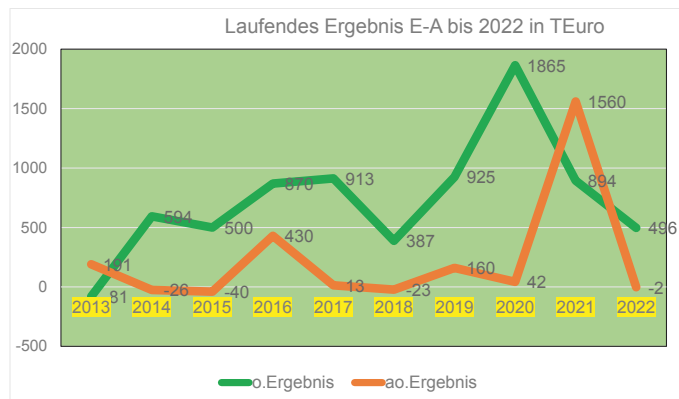
4. Der Lagebericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

IV. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Gemeinde sowie der Gemeindewerke werden hiermit gemäß § 95b Absatz 2 der Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht.

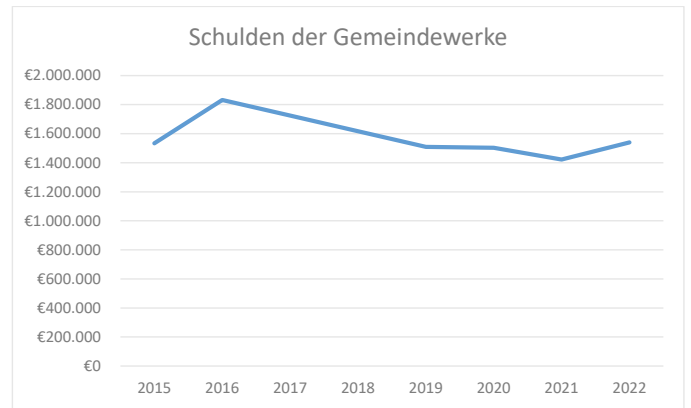
V. Die Jahresabschlüsse 2022 liegen in der Zeit von Montag, den 14. August 2023, bis einschließlich Dienstag, den 22. August 2023, während den Dienststunden in Zimmer 18 des Rathauses in Hochdorf, Kirchheimer Straße 53, zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Hochdorf, 28.07.2023

Gez.
Kuttler
Bürgermeister



Im Kernhaushalt der Gemeinde betrug die Verschuldung 246 € pro Einwohner zum 31.12.2022.



Bei den Gemeindewerken betrug die Verschuldung 318 € pro Einwohner zum 31.12.2022.

30.238 Kilometer / 196 Radelnde für den Klimaschutz



Mit der Preisverleihung vor dem Rathaus fand am 08.08.2023 die Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln Hochdorf ihren gebührenden Abschluss. Bürgermeister Gerhard Kuttler zeichnete die besten Teams und Radelnden aus und betont, wie stolz alle Teilnehmer auf ihren Beitrag zum Klimaschutz sein können. Insgesamt haben in diesem Jahr 196 Radelnde in Hochdorf beim Stadtradeln mitgemacht und dabei 30.238 klimafreundliche Kilometer zurückgelegt und somit rund 4.000 Kilometer mehr als im letzten Jahr zurückgelegt.

2023 gewinnt folgendes Team in der Kategorie Radelaktivstes Team: Team Waldkindi. 81 Teilnehmer radelten in dem Zeitraum beeindruckende 11.388 Kilometer.

Das Team Breitwiesenschule Hochdorf hat mit 82 aktiven Radlern 10.993 Kilometer zurückgelegt und ist damit die Grundschule mit den meisten erradelten Kilometern im ganzen Landkreis Esslingen!



Als die aktivsten Radler wurden geehrt: Joachim Stiebler mit 1.389 Kilometern, Stefan Theurerer mit 1.030 Kilometern und Stephan Lindner mit 1.007 Kilometern. Am 24.07.2023 gab es für alle Kinder, die am STADTRADELN teilgenommen haben, eine kleine Überraschung. Bürgermeister Gerhard Kuttler lobt die Kinder für ihren Einsatz. Als Belohnung gab es für alle Kinder eine kostenlose Kugel Eis von dem Eiscafé sugar&Spice.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer im nächsten Jahr.

FSJ – in einer Hochdorfer Kinder- und Jugendeinrichtung?



Der Kreisjugendring Esslingen e. V. sucht für den Kindergarten Im Hof, die Schulkinderbetreuung Hochdorf und das Jugendhaus Skunk je eine/n Freiwillige/n für ein Soziales Jahr.

Ein Freiwilligendienst beim KJR bietet jungen Menschen

die Möglichkeit, sich praktisch in einem sozialen Bereich auszuprobieren und Berufserfahrung zu sammeln. Ein Jahr Freiwilligendienst bedeutet ein Jahr Zeit, um sich für Kinder und Jugendliche zu engagieren, eigene Stärken und Interessen einzubringen und sich persönlich weiterzuentwickeln.

WICHTIGES AUF EINEN BLICK

- Alter: 16–26 Jahre (im Jugendhaus 18 Jahre)
- Dauer: In der Regel 12 Monate vom 1. September bis 31. August (eine Laufzeit zwischen 6 bis 18 Monaten ist möglich)
- Taschengeld: 355 €/Monat (inklusive Zuschuss von Verpflegung und Unterkunft)
- Arbeitszeit: in der Regel Vollzeit (39 h / Woche)
- Urlaubsanspruch: 30 Tage (bei 12 Monaten)
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge durch die Einsatzstelle
- mindestens 25 Bildungstage
- Inhalte der Bildungstage sind u. a.: Einführung in den Freiwilligendienst, Projektplanung, (gesellschafts-)politische Bildung, Persönlichkeitsbildung und -entwicklung, Kommunikation sowie Kompetenztraining
- Austausch- und Reflexionsmöglichkeit mit anderen Freiwilligen
- Direkte Ansprechperson beim Kreisjugendring sowie eine Anleitung vor Ort
- FSJ/BFD-Ausweis, der in der Regel zum ermäßigten Eintritt bei öffentlichen Institutionen und zur Ermäßigung bei VVS-Karten berechtigt
- Anspruch auf Fortzahlung von Kindergeld und (Halb-)Waisenrente bleibt bestehen

Kinderhaus im Hof

Kontaktdaten Ansprechpartner/-in
Kinderhaus im Hof Frau Jaensch
Im Hof 17, Telefon: 07153 6190690
73269 Hochdorf

E-Mail: leitung-kinderhaus@hochdorf.de

Zwischen dem 07.08. und dem 25.08. wenden Sie sich bitte an Frau Fackler, Sachgebietsleitung Kinder und Jugend: 07153 5006 25 oder per E-Mail: e.facker@hochdorf.de

Website: <https://www.hochdorf.de/wohnen-leben/kindertagesstaetten/kinderhaus-im-hof>

Die Tätigkeiten sind wie folgt:

- Mitarbeit im Alltag der ganztägigen Einrichtung
- Begleitung der Kinder im Freispiel, bei pädagogischen Angeboten und während der Essenszeiten
- Mitwirken bei unterschiedlichen Aktivitäten, Ausflügen und Veranstaltungen
- Unterstützung bei der Essensvorbereitung und weiteren hauswirtschaftlichen Tätigkeiten

Schulkinderbetreuung: Stelle bereits vergeben

Kontaktdaten Ansprechpartner/-in
Schulkinderbetreuung Frau Simsont
Kontaktdaten

Weinbergstraße 7, Telefon: 07153 320928
73269 Hochdorf

E-Mail: schulkinderbetreuung-hochdorf@t-online.de

Website: <https://www.hochdorf.de/wohnen-leben/schulen/schulkinderbetreuung>

Die Tätigkeiten sind wie folgt:

- Mitarbeit in der Schulkinderbetreuung der Gemeinde Hochdorf (Mittagessen und Kinderbetreuung)
- Zusätzliche Mitarbeit im Jugendhaus Hochdorf SKUNK in allen Bereichen (z. B. offener Betrieb, generationsübergreifende Veranstaltungen, Ferienprogramm, Verwaltung, Flüchtlingshilfe, Raumnutzung)

Jugendhaus SKUNK

Kontaktdaten Ansprechpartner/-in
Jugendhaus SKUNK Frau Zimmermann
Jahnstraße 10, Telefon: 07153 987448
73269 Hochdorf, E-Mail: info@jh-skunk.de
Website: <https://www.jh-skunk.de/>
Instagram: https://www.instagram.com/jh_skunk/

Die Tätigkeiten sind wie folgt:

- Mitarbeit im Jugendhaus in allen Bereichen (z. B. offener Betrieb, generationsübergreifende Veranstaltungen, Ferienprogramm, Verwaltung, Flüchtlingshilfe, Raumnutzung)
- Zusätzliche Mitarbeit in der Schulkinderbetreuung der Gemeinde Hochdorf an der Breitwiesenschule (Mittagessen und Kinderbetreuung)

Wir freuen uns auf Dich!

Verunreinigung privater Flächen durch Hundekot und freilaufende Hunde

Aus gegebenen Anlass weisen wir darauf hin, dass im Innenbereich, also innerhalb einer geschlossenen Bebauung, auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen **alle** Hunde, egal welcher Rasse und Größe, **nur an der Leine ausgeführt werden dürfen**. Außerhalb dieser Gebiete dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. In Waldgebieten sind außerdem die Vorschriften des Landeswald- und Landesjagdgesetzes zu beachten.

Wir appellieren an alle Hundebesitzer, ihre Tiere nur auf dem eigenen Grundstück auslaufen zu lassen und den Hundekot auf Straßen, Wegen und fremden Grundstücken wieder zu entsorgen. Die Gemeinde Hochdorf hat zahlreiche Hunde-WCs - Tütenspender mit Mülleimer – aufstellen lassen, die die Entsorgung der tierischen Hinterlassenschaften erleichtern soll.

Ihre Gemeindeverwaltung

Berichte aus der Gemeinderatssitzung am 27.06.2023

Berichte aus der Gemeinderatssitzung.

Anfrage aus der Einwohnerschaft

Herr Weidner möchte wissen, ob sich der Gemeinderat mit dem Thema Fernwärme befasst habe. Dies bejaht BM Kuttler. Die Gemeinde strebt eine kommunale Wärmeplanung mit anderen Kommunen, z.B. Reichenbach, an.

Herr Köhler äußert seine Verärgerung über das Verwarngeld, welches er für Parken auf dem Gehweg und Parken im Halteverbot erhalten hat und hält das Schreiben, welches er von BM Kuttler bekommen hat, für unbefriedigend. Es sei bürgerunfreundlich, dass eine Straßensondernutzung Geld kostet. BM Kuttler erklärt, dass die StVO und die Verwarngelder Bundesrecht sind, und dass es üblich ist, dass Sondernutzungen kostenpflichtig sind.

ÖPNV Netzerweiterung 2024 - Neue Bushaltestellen - Vorstellung der Vorentwurfsplanung

BM Kuttler begrüßt Herrn Neumann vom Ing.-büro Geoteck. Herr Neumann stellt die geplanten und die zu sanierenden Bushaltestellen vor. Man wird auch für die Bushaltestellen im Ziegelhof eine Förderung beantragen, auch wenn derzeit noch unklar ist, ob diese letztendlich gebaut werden. 10 neue, barrierefreie Haltestellen sind erforderlich, wenn möglich, mit Wartehäuschen.

Im Ziegelhof sind Ausweichstellen erforderlich, wodurch fünf Parkplätze entfallen.

Abschließend erläutert Herr Neumann die zu erwartenden Kosten für den Neubau und Sanierung von Haltestellen.

Herr Neumann bestätigt GR Dirmeier, dass die Bushaltestellen in der Roßwälder Straße und am Talbach bereits barrierefrei sind und dass es bei der Haltestelle in der Weinbergstraße aufgrund von Platzmangel nicht viele Möglichkeiten gibt.

GR Krämer möchte wissen, warum die Bushaltestelle in der Ziegelhofstraße nicht weiter oben ist. Herr Kerner erläutert, dass die neue Haltestelle auch den Bereich Friedenstraße und Karlstraße erschließt und der Standort bei dem Knotenpunkt Reußensteinweg optimal von der VVS/LRA geplant ist. Im Zuge des Neubaus der Bushaltestellen wird auch der Fußweg gefördert.

GR Wiesenhütter möchte wissen, ob bei der Bushaltestelle am Rathaus zusätzlich zum bestehenden Pavillon ein Wartehäuschen geplant ist und hält den Standort der Bushaltestellen in der Kirchheimer Straße für ungeeignet, da dies eine zentrale Stelle der Durchfahrstraße ist. Der Referent erläutert, dass an der Bushaltestelle ein Wartehäuschen geplant ist, da die Sicht vom Pavillon auf die Straße nicht gegeben ist. Über die Notwendigkeit kann jedoch diskutiert werden. BM Kuttler ergänzt, dass das Landratsamt und der VVS entscheiden, wo die Haltestellen entstehen sollen, als Gemeinde hat man Bedenken bzgl. der Kirchheimer Straße geäußert.

GR Zinßer merkt an, dass die neue Linie 144 eine schlechte Erfassung für die Hochdorfer Bürger ist. Die Verteilung der bisherigen Haltestellen ist besser. Man sollte wie gehabt in der Weinbergstraße eine Haltestelle planen, statt im Reußensteinweg. BM Kuttler erwidert, man hat diese Anregung bereits gegenüber dem VVS und dem Landratsamt gemacht, die Busumlaufzeit ist dafür aber zu knapp.

GR B. Schmid fragt, ob der gewünschte Kreisel bei den Haltestellen in der Kirchheimer Straße berücksichtigt wurde, zudem merkt sie an, dass für die Haltestellen im Ziegelhof Grunderwerb erforderlich ist.

BM Kuttler antwortet: Die Flächen für den gewünschten Kreisel sind gekauft und es wurde mit dem VVS und dem Landratsamt angesprochen. Laut Land ist ein Kreisel an dieser Stelle noch nicht erforderlich und daher nicht förderfähig. Mit dem Eigentümer im Ziegelhof befindet man sich im Gespräch, um das erforderliche Grundstück zu erwerben.

GR Olschewski merkt an, dass – wenn der Gehweg mit einem Wartehäuschen bebaut wird – sich die Gefahr eines Unfalls erhöht, v.a. morgens, wenn viele Schüler unterwegs sind.

Man hat 2,5 m Breite der Gehwege vorgesehen und die Buswartehäuschen sollen in Nischen entstehen, so der Referent.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (GR Zinßer) wurde mehrheitlich beschlossen:

Der Gemeinderat nimmt die Vorentwurfsplanung von 10 neuen Bushaltesteigen zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung beim Regierungspräsidium Stuttgart entsprechende Förderanträge nach LGVFG zu stellen.

Bebauungspläne „Obeswiesen“ und „Mittleres Feld“

- Änderung der Geltungsbereiche der Bauungspläne und der dazugehörigen Satzungen über örtliche Bauvorschriften sowie des Geltungsbereichs der 5. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich „Mittleres Feld“

BM Kuttler informiert das Gremium darüber, dass eine Grenzlinie im Bebauungsplan Obeswiesen angepasst wurde. Die bisher leicht schräge Grenze verläuft nun genau auf der Grundstücksgrenze zwischen der Flst. 1216 und 1217. Dadurch verringert sich der Geltungsbereich vom B-Plan Obeswiesen von 2,36 ha auf 2,32 ha. Der Geltungsbereich des B-Plan Mittleres Feld vergrößert sich von 5,94 ha auf 5,98 ha.

GR Zinßer merkt an, dass er dem Beschlussantrag nicht zustimmen kann, da der Klimawandel und das Bevölkerungswachstum zu bedeutsam sind. BM Kuttler entgegnet, dass nicht nur Einfamilienhäuser vorgesehen sind, sondern insbesondere dichtere Bebauung geplant ist.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme (GR Zinßer) und 1 Enthaltung (GR Wiesenhütter) wurde mehrheitlich beschlossen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Obeswiesen“ wird geändert. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich ist der Übersichtsplan vom 05.06.2023. Dies gilt entsprechend für die Satzung über örtliche Bauvorschriften, die zusammen mit dem Bebauungsplan „Obeswiesen“ aufgestellt wird.

2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Mittleres Feld“ und der dazugehörigen Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie der 5. Änderung des Flächennutzungsplans (1. Fortschreibung) wird ebenfalls geändert und damit an die Abgrenzung des Geltungsbereichs für den Bebauungsplan „Obeswiesen“ angepasst.

Anordnung einer gesetzlichen Baulandumlegung im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans „Obeswiesen“

BM Kuttler begrüßt Herrn Holder von Holder Ingenieure zu dem Tagesordnungspunkt. Herr Holder informiert, dass bereits viele Eigentümergespräche geführt wurden und man nun so weit ist, die Grundstücke hinsichtlich ihrer Größe, ihres Zuschnitts und ihrer Erschließungssituation der beabsichtigten Nutzung neu zu ordnen. Eine Baulandumlegung ist hierfür die beste Wahl, d.h. die im Umlegungsplan festgelegten Regelungsinhalte der Grundstücksneuordnung werden zwischen den Umlegungsbeitragenden einvernehmlich festgelegt.

Es liegt bereits ein städtebaulicher Entwurf vor, welcher gut und aktuell ist.

Der Referent stellt das Vorgehen bei einem Umlegungsverfahren vor. Der nächste Verfahrensschritt ist nun der Umlegungsbeschluss, welcher nichtöffentlich beraten und beschlossen wird. Die Baulandumlegung läuft parallel zum Bebauungsplanverfahren ab. Man wird das Verfahren daher nun starten.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (GR Zinßer) wurde mehrheitlich beschlossen:

1. Der **Gemeinderat** der Gemeinde Hochdorf **ordnet** gemäß § 46 Absatz 1 Baugesetzbuch für das Gebiet des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans „Obeswiesen“ auf Gemarkung Hochdorf mit dem angepassten Geltungsbereich (GR 27.06.23) die **Umlegung** von Grundstücken nach den Vorschriften des vierten Teiles (§§ 45 bis 79) des Baugesetzbuches **an**. Die Abgrenzung des Umlegungsgebiets ist beiliegende Übersichtskarte zu entnehmen.

Die Umlegung erhält die Bezeichnung „Obeswiesen“.

Der Umlegungsausschuss wird beauftragt, das Umlegungsverfahren durchzuführen.

2. Die Gemeinde Hochdorf hat einen ständigen **Umlegungsausschuss**. Vorsitzender ist der Bürgermeister. Der Umlegungsausschuss entscheidet anstelle des Gemeinderats.

Als beratende Sachverständige gemäß § 5 der Verordnung der Landesregierung und des Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des Baugesetzbuches (BauGB DVO) werden bestellt:

Als vermessungstechnischer Sachverständiger Herr Dipl.-Ing. Jürgen Holder (Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur), als Stellvertreter Herr Dipl.-Ing. (FH) Bernd Fülleemann, als bautechnischer Sachverständiger Herr Dipl.-Ing. (FH) Helge Kerner, Gemeindeverwaltung Hochdorf

als Stellvertreter Herr Dipl.-Ing. (FH) Günter Baumann, Geoteck Ingenieure GmbH

Mit dieser Anordnung wird gleichzeitig das Ingenieurbüro für Vermessungswesen

Dipl.- Ing. Jürgen Holder - Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur - mit der Durchführung der Umlegung beauftragt.

Sanierungsgebiet Hochdorf „Ortsmitte II“

- Erhebung / Ablösung von Ausgleichsbeträgen

Frau Haller erläutert, dass die Regelung für eventuell anfallende Erhebung von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet „Ortsmitte II“ vom Gemeinderat beschlossen werden soll. Eigentümer, deren Grundstücke sich im Geltungsbereich des Sanierungsgebietes befinden, haben zur Finanzierung der Sanierung einen Ausgleichsbetrag zu zahlen. Grundlage hierfür ist die Wertsteigerung der Grundstücke durch die Sanierung.

GR Dirmeier erfährt auf Anfrage, dass es sich bei diesen Bewertungen nicht um den Bodenrichtwert handelt, sondern um ein Wertgutachten, welches den Wert vor und nach der Sanierungsmaßnahme zum gleichen Zeitpunkt betrachtet.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 12 Ja-Stimmen wird einstimmig beschlossen:

Eigentümer, die den Ausgleichsbetrag vor Abschluss der Sanierung im Rahmen einer freiwilligen Vereinbarung vorzeitig ablösen, erhalten einen Verfahrensabschlag von 20%.

Finanzzwischenbericht 2023

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes wirft Frau Haller einen Blick auf die Aussagen von 2022 zurück. Mitte 2022 lagen die prognostizierten Personalaufwendungen etwas über dem Planansatz, die Sach- und Transferaufwendungen waren im Rahmen und Einzelmaßnahmen im Unterhaltungsbereich wurden begonnen. Die Ergebnisrechnung war zum Zeitpunkt des Finanzzwischenberichts 2022 nicht negativ, es wird sich jedoch um keinen Haushaltsausgleich im Sinne der Doppik handeln. Anschließend stellt Frau Haller vor, wovon der Bund für 2023 ff. ausgeht. Man rechnet mit wachsenden Steuereinnahmen, jedoch hinter der Oktobersteuerschätzung 2022. Zwar steigen Steuereinnahmen, gleichzeitig steigen jedoch auch die Ausgaben. Bei der Gemeinde fällt die Gewerbesteuer aktuell geringer aus als der Planansatz.

Im Gesamtfinanzhaushalt 2023 sind die Ein- und Auszahlungen zur Mitte des Jahres ausgeglichen. Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind noch gering; von den geplanten 4,5 Mio. wurden derzeit nur 1 Mio. ausgegeben, Grundstücksverkäufe verzögern sich. Baumaßnahme mit größtem finanziellem Rahmen des HH-Plans 2023 ist z.B. das Kinderhaus, welches erst begonnen wird. Die Fördermittel und die Förderhöhe dazu sind noch offen, so die Referentin. Bei neuen Baumaßnahmen wie beispielsweise Regenüberlaufbecken oder Sanierung der Halle in 2023 ist der Zeitpunkt des Starts offen. Daher sind auch die liquiden Mittel mit 7,4 Mio. derzeit hoch.

Wasser ist und wird auch aufgrund des Klimawandels ein relevantes Thema. Bei der Wasserversorgung sind die Unterhaltungsmaßnahmen für Leitungen und Wasserhochbehälter im Rahmen, die Zähler werden derzeit durch eine beauftragte Firma ausgewechselt. Klimaschutzprojekte werden weiter vorangetrieben. In den ersten 6 Monaten seit der Anwendung des §2b UStG seien keine großen Auffälligkeiten eingetreten. Aufgrund neuer Software sehen die Steuer- und Abgabenbescheide anders aus, Rückmeldung von den Bürgern habe es laut Frau Haller deshalb jedoch kaum gegeben.

Gemeindewerke Hochdorf

- Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2022

Frau Haller stellt den Jahresabschluss der Gemeindewerke 2022 vor. Dieser fällt sehr gut aus, wenn man bedenkt, dass die Wasserversorgung ohne Gewinnerzielungsabsicht erfolgt. Einige Aufwendungen fielen geringer aus als erwartet (Unterhaltung des Leitungsnetzes, Unterhaltung der Wasserhochbehälter und der Wasserzähleraustausch, EDV); höhere Kosten fallen hingegen an bei der Beratung durch Fachbüros. Der Erlös fällt etwas geringer aus, da weniger Wasser verkauft wurde. Im Jahr 2022 wurden einige Investitionen (Sanierung Ziegelhofstraße, private und öffentliche Hausanschlüsse) getätigt. Sodann wird über die Beschlussanträge abgestimmt.

Mit 12 Ja-Stimmen wurde einstimmig beschlossen:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 wird entsprechend der Vorlage (S.15) festgestellt.
2. Der Jahresgewinn wird entsprechend der Vorlage (S.15) auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Betriebsleitung wird entlastet.
4. Der Lagebericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Satzung über die Änderung der Satzung zur Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 30.09.2014

Frau Wimmer erklärt dem Gremium, dass die Gemeinde Privatwohnungen angemietet hat und diese ukrainischen Flüchtlingen zur Verfügung stellt. Nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) müssen alle Gebührentatbestände exakt nachvollzogen werden können. Aufgrund dessen wird die Satzung entsprechend angepasst.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 12 Ja-Stimmen wurde einstimmig beschlossen:

Der Satzung über die Änderung der Satzung zur Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 30.09.2014 wird zugestimmt.

Erhöhung des Stellenumfanges Schulsozialarbeit

Dank des Förderprogramms „Aufholen nach Corona“ hatte die Breitwiesenschule einen Stellenanteil von insgesamt 70 % für die Schulsozialarbeit zur Verfügung. Diese Förderung läuft nun aus. Laut Schulleitung und Schulsozialarbeiter Rössle gibt es jedoch weiterhin steigenden Bedarf, weshalb die Schule gerne den Stellenanteil von bisher 50% auf 60% erhöhen möchte. Für Herrn Rössle ist dies eine Vollzeitstelle, da er im Übrigen frei-

gestellter Betriebsrat ist, das Jugendhaus wird künftig von Frau Zimmermann geleitet, so Frau Wimmer.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 12 Ja-Stimmen wurde einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung des Stellenumfanges um 10 % auf insgesamt 60 % einer Vollzeitstelle zu.

Generalsanierung Breitwiesenhalle

- Vergabe Ingenieurleistungen Elektrofachplanung + Heizung, Lüftung, Sanitär

Herr Kerner informiert das Gremium darüber, dass mittlerweile das Ingenieurbüro H+H Planungs GmbH (Schlierbach) für Elektrofachplanung gewonnen werden konnte. Das Ingenieurbüro ist dem Architekturbüro und ihm aus vielen Sanierungsprojekten bestens bekannt. Ziel sei es, das Projekt im September zu präzisieren, um anschließend Förderanträge stellen zu können. GR Wiesenhütter wünscht sich noch einmal eine Übersicht darüber, was denn nun saniert werden soll. Laut Herrn Kerner werden von den Fachingenieuren nach der Beauftragung verschiedene Varianten erarbeitet und vorgestellt.

GR Liebermeister befürwortet es, dass optionale Bausteine der Sanierung aufgezeigt werden, um die Kosten nachvollziehen zu können.

Sodann wird über den Beschlussantrag abgestimmt. Mit 12 Ja-Stimmen wurde einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Ingenieurleistungen Elektro an die H+H Planungs GmbH (Schlierbach) sowie der HLS-Technik an die RatioPlan GmbH (Weissach) zu und beauftragt die Verwaltung Ingenieurverträge mit den beiden Unternehmen abzuschließen.

Berichte der Verwaltung und Verschiedenes

Frau Wimmer unterrichtet das Gremium darüber, dass die Elternbeiträge für die Kitas auf Empfehlung der kirchlichen und kommunalen Landesverbände um 8 % erhöht wurden.

Herr Kerner informiert über die Baustellen in der Gemeinde. In der Ziegelhofstraße konnte der Deckbelag eingebaut werden, wodurch nun wieder Verkehr möglich ist. Aufgrund von Personalmangel erfolgt die Sanierung der Wasserleitungen in der Friedenstraße nicht in Zusammenarbeit mit dem Bauhof, sondern mit den Stadtwerken Esslingen. Die Sanierung in der Friedenstraße erfolgt in drei Abschnitten, wobei man sich bereits im dritten Abschnitt befindet. Die Erweiterung/Sanierung des Mittelspannungsnetzes zwischen den Trafostationen ist wichtig, da es mehr Anforderungen an Netzverbindungen gibt.

Der Umbau in der Friedenskirche für sog. Tageseltern in anderen geeigneten Räumlichkeiten (TiagR) ist nun abgeschlossen.

Bei der Angebotseröffnung bzgl. des Kinderhauses in der Jahnstraße teilt Herr Kerner mit, dass es bei der Holzmodulbauweise kaum Nachfragen gab, aber es gibt ein Angebot. Die Angebote werden nun geprüft und vorgestellt.

In der Stellestraße, auf dem Parkplatz des Rathauses sowie am Friedhof gibt es nun Ladestationen für E-Autos.

Die Küche der Mensa ist nun installiert und wartet auf die Abnahme.

Im Baugebiet Hofäcker I erfolgte die Abnahme der Grünfläche, es gibt eine Nachpflanzaktion. Die gepflanzten Bäume sind gut angewachsen, so Herr Kerner.

Der Grünabfallsammelplatz war aufgrund einer Befestigungsaktion geschlossen und ist nun wieder geöffnet.

Entlang des Amphibienzauns an der L 1201 wurden 19 Eidechsen gezählt, aus Herr Kerner's Sicht handelt es sich dabei um einen großen Aufwand gemäß des EU Rechts. Das Regierungspräsidium stellte eine unwesentliche Bedeutung der dargestellten Maßnahme Radwegeausbau entlang der L1201 Ortsausgang Hochdorf und Reichenbach/Fils bis Knotenpunkt L1201/K1206 fest. Dies bedeutet, dass in diesem Gebiet Baurecht herrscht und man nun die Baumaßnahme ausschreiben kann. Herr Kerner möchte wissen, ob die Gemeinderäte einen Ausschreibungsbeschluss erwarten, oder ob sie einer sofortigen Ausschreibung zustimmen. Dadurch würde als nächstes der Vergabebeschluss im Gremium behandelt werden. Das Gremium stimmt einer sofortigen Ausschreibung einstimmig zu.

GR B. Schmid möchte wissen, warum der Gehweg in der Friedenstraße abgesenkt werden soll. Es ist an dieser Stelle in der Friedenstraße ein Baugesuch in Planung, so Herr Kerner.

Als keine weiteren Wortmeldungen aufkommen, schließt BM Kuttler die Sitzung.

Ausschuss für Technik und Umwelt am 27.06.2023

In der Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 27.06.2023 wurde das kommunale Einvernehmen für folgende Bauvorhaben erteilt:

- Stellestraße 14: Neubau eines Einfamilienhauses
- Kurzer Stich 12: veränderte Ausführung und Erstellen einer Gartenhütte
- Ahornweg 13: Neubau Terrasse mit teilweiser Überdachung

Für folgendes Bauvorhaben wurde das kommunale Einvernehmen versagt:

- Buchenweg 11: Neubau Terrasse mit teilweiser Überdachung

Seit der letzten Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 25.04.2023 wurden folgende Bauvorhaben genehmigt:

- Jahnstraße 12: Kinderhaus
- Friedenstraße 4: Änderung Garagenbreite und Balkonanbau

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf



Freunde sind aktiv in Hochdorf

Kontakt: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
07153 500625 Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus

Die Themengruppen:

Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
donnerstags von 19:30 bis 21:30 Uhr

Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Freizeit u. Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Bitte beachten Sie, dass in den **Schulferien** die Zeiten und Öffnungstage abweichen können!

Das Angebot der **Kleiderkammer** des Freundeskreises Flüchtlingshilfe Hochdorf wird von den Geflüchteten der Gemeinschaftsunterkunft und den in Hochdorf zugezogenen ukrainischen Geflüchteten rege genutzt. Es werden weiterhin gerne Ihre Kleider- und Hausratspenden für Erwachsene und Kinder angenommen. **Wir bitten darum, nur gewaschene und tragbare Kleidung abzugeben.** Bitte bedenken Sie, dass 90 % der Geflüchteten jünger als 40 Jahre sind. **Annahmeterminen 2023** sind:

In den Sommerferien findet keine Annahme statt.

Danach geht es wie folgt weiter:

Mittwoch 13.09. 16-18 Uhr

Mittwoch 27.09. 16-18 Uhr

Mittwoch 11.10. 16-18 Uhr

Mittwoch 25.10. 16-18 Uhr

Mittwoch 08.11. 16-18 Uhr

Mittwoch 22.11. 16-18 Uhr

Mittwoch 06.12. 16-18 Uhr

immer von 16-18 Uhr an den blauen Containern der Kleiderkammer in der Gemeinschaftsunterkunft Hochdorf, Kirchheimer Str. 110.

Das Team der Kleiderkammer freut sich auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung!

Kinderfahrräder und Kinderfahrzeuge und Fahrradhelme gesucht

Die für alle Hochdorfer offene Fahrradwerkstatt „Radwerk“ freut sich über möglichst gut erhaltene Fahrräder, Helme, Fahrradenschlösser, Taschen, Körbe, Bobby Cars, Roller und sonstige Schätze für Kinder und Erwachsene. Ihre Spende nehmen wir gerne donnerstags ab 19.30 Uhr an unseren Containern neben dem Jugendhaus, Jahnstr. 10, an. Schon viele Spenden, die uns erreicht haben, konnten erfolgreich aufbereitet und an strahlende Augen weitergegeben werden. **Herzlichen Dank sagt Ihnen das Radwerk-Team!**

Spendenkonto Gemeindenkasse Hochdorf

IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03

BIC: GENODES1VBP Kennwort: „Bergdorf“.

Nennen Sie bitte Ihre vollständige Adresse für die Übersendung der Spendenbescheinigung.

Mehr Infos zu den Aktivitäten der Flüchtlingshilfe erhalten Sie im Internet unter www.aktiv-in.de/fluechtlingshilfe

Super spaßige Sommersause im Bergdorf!

Die Begegnungsgruppe des „Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf“ feierte am 20. Juli zusammen mit den Kindern des Bergdorfs ein wunderbar ausgelassenes Sommerfest. Es gab einen spannenden Kartoffel-Slalomlauf, einen Hindernislauf mit Wassertransport, es wurde Dosenwerfen gespielt, versucht, möglichst schöne Seifenblasen zu produzieren und zum Abschluss war Schwammbomben-Werfen angesagt – bei der Hitze ließ man sich ausgesprochen gerne von den kühlen Bomben treffen! Doch das große, und mit „groß“ ist hier wirklich „groß“ gemeint, Highlight kam am Ende in Form zweier Partypizzen, die mit ohrenbetäubendem Lärm in Empfang genommen und tiefster Inbrunst verspeist wurden. Alle waren sich einig: Das war ein wunderbarer Start in die Sommerferien!

An dieser Stelle ein Aufruf: Wir sind jederzeit auf der Suche nach Menschen, die Lust haben, alle 14 Tage (donnerstags, 16 – 18 Uhr), dazuzustoßen und uns in lockerer Atmosphäre zu unterstützen – unvergessliche Stunden sind garantiert! Einfach mal unverbindlich reinschnuppern, ist natürlich jederzeit möglich!

Thorsten Hanisch

(Kontakt: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de)



Netzwerk engagiert in Hochdorf



So erreichen Sie uns:

Kontakt NETZWERK

Telefon: 0157 361 745 70 mit Anrufbeantworter

Telefon-Sprechzeiten:

dienstags und donnerstags, 18:30 bis 19:30 Uhr

E-Mail: netzwerk-hochdorf@mail.de

Internet: www.hochdorf.de/netzwerk

oder www.aktiv-in.de/netzwerk

FREIZEIT, BILDUNG & KULTUR

Bücherei Hochdorf



„Heiß auf Lesen®“ - der Sommer-Lese-Club der Bücherei



Foto: P. Schultz

Halbzeit beim Sommer-Lese-Club „Heiß auf Lesen“!!!

Also nix wie ab in die Bücherei und noch ein paar coole „Heiß auf Lesen“-Bücher ausleihen!

Für jeden gelesenen Titel dürft ihr ein Gewinn-Los in die Losbox einwerfen (die ist bereits gut gefüllt). Schließlich gibt es tolle Preise zu gewinnen!

„Heiß auf Lesen“ geht noch bis zum 21.09.2023.

Sommer-Öffnungszeiten der Bücherei:

Dienstag, 9 – 12 Uhr
Mittwoch, 9 – 12 Uhr
Donnerstag, 9 – 12 Uhr

Vom 21.08. – 02.09. bleibt die Bücherei geschlossen.

Jugendhaus Hochdorf Skunk



Treffpunkt für Jugend, Familien, Kulturen und Generationen

Kontakt: Pia Zimmermann und Jochen Rössle

Jahnstraße 10, Hochdorf,

Tel.: 07153 540995 und 987448,

E-Mail: pia.zimmermann@kjr-esslingen.de und jochen.roessle@kjr-esslingen.de

Im Internet: www.jh-skunk.de, www.aktiv-in.de/jugendhaus, www.instagram.com/jh_skunk, www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf

Wir bitten unsere Besucher:innen darum, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder – noch besser – zu Fuß zu kommen.

Öffnungszeiten in den Sommerferien

31. Juli bis 4. August:

Montag: 15:00 bis 19:00 Uhr
Dienstag: 14:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 bis 20:00 Uhr

7. August bis 11. August:

Montag: 13:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag: 15:00 bis 21:00 Uhr
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr

17. August:

Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

24. August:

Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

31. August:

Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

4. September bis 8. September:

Montag: 14:30 bis 20:00 Uhr
Dienstag: 14:30 bis 21:00 Uhr
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 bis 22:00 Uhr

Schülertreff für Teenies und Jugendliche

Montag, Dienstag und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene

Montag: 18:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag: 18:00 bis 21:00 Uhr
Freitag: 18:00 bis 22 Uhr

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren

Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

Aus unserem Sommerferienprogramm

Abenteuerausflug in die Gustav-Jakob-Höhle

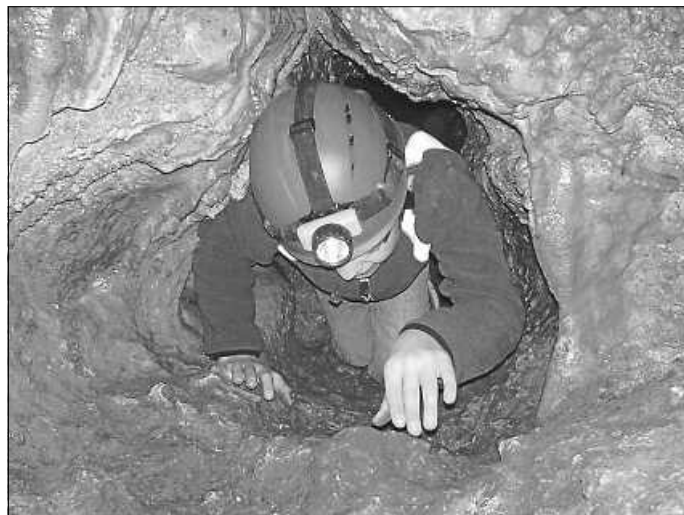


Foto: Jugendhaus Hochdorf SKUNK
Kreisjugendring Esslingen e. V.

Datum: Montag, 4. September 2023

Uhrzeit: 09:00 bis ca. 13:30 Uhr

Wir fahren mit euch zur Ruine Hofen bei Grabenstetten und klettern durch die Gustav-Jakob-Höhle. In der Höhle ist es eng, dunkel, schmutzig und kalt, aber unheimlich spannend. Im Anschluss grillen wir noch gemeinsam in der Ruine Hofen und lassen den Ausflug mit einer Roten Wurst und Spielen ausklingen.

Wichtig: Ihr solltet warme Kleidung mitbringen, die schmutzig werden darf (Pullover, lange Hose und feste Schuhe), Wechselkleidung, eine Taschenlampe, ein Handtuch und euren Kindersitz.

Teilnehmer: 5 bis 8 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren

Kosten: 6 Euro

Anmeldung bei: Jugendhaus Hochdorf SKUNK, wir benötigen eine schriftliche Anmeldung mit Unterschrift der Eltern wegen der Aufsichtspflicht.

Kontakt: Jochen Rössle, Jugendhausleiter, Jahnstraße 10, 73269 Hochdorf, Tel. 987448

Street-Dance Workshop

Foto: Jugendhaus Hochdorf SKUNK
Kreisjugendring Esslingen e. V.

Datum: Dienstag, 5. September 2023

Uhrzeit: täglich von 13:00 bis 15:00 Uhr

Anmeldung erforderlich

Trendige Moves, eine tolle Choreographie und aktuelle Musik – das sind die Bestandteile bei Street Dance. In diesem zweistündigen Workshop mit Holger Schopf von der ADTV Tanzschule Dettingen erarbeiten wir uns eine top-aktuelle Choreographie. Tanzen wie die Stars in den Musikvideos – wir rocken Hochdorf!!!

Wichtig: Bitte in lockeren Klamotten und Turnschuhen kommen.

Teilnehmer: 10 bis 15 Teilnehmer ab 7 Jahre.

Kosten: 4 Euro

Anmeldung bei: Jugendhaus Hochdorf SKUNK, Anmelde-schluss: 1. September

Kontakt: Pia Zimmermann und Jochen Rössle, Tel. 540995, Jahnstraße 10, 73269 Hochdorf

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Jugendhaus Hochdorf SKUNK und in der Schulkindbetreuung oder dem Kinderhaus im Hof!



Foto: Kreisjugendring Esslingen e. V.

FSJ – in einer Hochdorfer Kinder- und Jugendeinrichtung?

Der Kreisjugendring Esslingen e. V. sucht für den Kindergarten Im Hof, die Schulkindbetreuung Hochdorf und das Jugendhaus Skunk je eine/n Freiwillige/n für ein Soziales Jahr.

Ein Freiwilligendienst beim KJR bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich praktisch in einem sozialen Bereich auszuprobieren und Berufserfahrung zu sammeln. Ein Jahr Freiwilligendienst bedeutet ein Jahr Zeit, um sich für Kinder und Jugendliche zu engagieren, eigene Stärken und Interessen einzubringen und sich persönlich weiterzuentwickeln.

WICHTIGES AUF EINEN BLICK

- Alter: 16–26 Jahre (im Jugendhaus 18 Jahre)
- Dauer: In der Regel 12 Monate vom 1. September bis 31. August (eine Laufzeit zwischen 6 bis 18 Monaten ist möglich)
- Taschengeld: 355 €/Monat (inklusive Zuschuss von Verpflegung und Unterkunft)
- Arbeitszeit: in der Regel Vollzeit (39 h / Woche)
- Urlaubsanspruch: 30 Tage (bei 12 Monaten)

- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge durch die Einsatzstelle
- mindestens 25 Bildungstage
- Inhalte der Bildungstage sind u. a.: Einführung in den Freiwilligendienst, Projektplanung, (gesellschafts-)politische Bildung, Persönlichkeitsbildung und -entwicklung, Kommunikation sowie Kompetenztraining
- Austausch- und Reflexionsmöglichkeit mit anderen Freiwilligen
- Direkte Ansprechperson beim Kreisjugendring sowie eine Anleitung vor Ort
- FSJ/BFD-Ausweis, der in der Regel zum ermäßigten Eintritt bei öffentlichen Institutionen und zur Ermäßigung bei VVS-Karten berechtigt
- Anspruch auf Fortzahlung von Kindergeld und (Halb-)Waisenrente bleibt bestehen

Kinderhaus im Hof

Kontaktdaten Ansprechpartner/-in
Kinderhaus im Hof Frau Jaensch
Im Hof 17, Telefon: 07153 6190690
73269 Hochdorf

E-Mail: leitung-kinderhaus@hochdorf.de

Website: <https://www.hochdorf.de/wohnen-leben/kindertagesstaetten/kinderhaus-im-hof>

In der Zeit von 07.08. – 25. 08.2023 wenden Sie sich bitte an Frau Fackler.

E-Mail: e.fackler@hochdorf.de

Die Tätigkeiten sind wie folgt:

- Mitarbeit im Alltag der ganztägigen Einrichtung
- Begleitung der Kinder im Freispiel, bei pädagogischen Angeboten und während der Essenszeiten
- Mitwirken bei unterschiedlichen Aktivitäten, Ausflügen und Veranstaltungen
- Unterstützung bei der Essensvorbereitung und weiteren hauswirtschaftlichen Tätigkeiten

Schulkindbetreuung: Stelle bereits vergeben

Kontaktdaten Ansprechpartner/-in
Schulkindbetreuung Frau Simsont
Kontaktdaten

Weinbergstraße 7, Telefon: 07153 320928

73269 Hochdorf

E-Mail: schulkindbetreuung-hochdorf@t-online.de

Website: <https://www.hochdorf.de/wohnen-leben/schulen/schulkindbetreuung>

Die Tätigkeiten sind wie folgt:

- Mitarbeit in der Schulkindbetreuung der Gemeinde Hochdorf (Mittagessen und Kinderbetreuung)
- Zusätzliche Mitarbeit im Jugendhaus Hochdorf SKUNK in allen Bereichen (z. B. offener Betrieb, generationsübergreifende Veranstaltungen, Ferienprogramm, Verwaltung, Flüchtlingshilfe, Raumnutzung)

Jugendhaus SKUNK

Kontaktdaten Ansprechpartner/-in
Jugendhaus SKUNK Frau Zimmermann
Jahnstraße 10, Telefon: 07153 987448

73269 Hochdorf, E-Mail: info@jh-skunk.de

Website: <https://www.jh-skunk.de/>

Instagram: https://www.instagram.com/jh_skunk/

Die Tätigkeiten sind wie folgt:

- Mitarbeit im Jugendhaus in allen Bereichen (z. B. offener Betrieb, generationsübergreifende Veranstaltungen, Ferienprogramm, Verwaltung, Flüchtlingshilfe, Raumnutzung)
- Zusätzliche Mitarbeit in der Schulkindbetreuung der Gemeinde Hochdorf an der Breitwiesenschule (Mittagessen und Kinderbetreuung)

Wir freuen uns auf Dich!



VERLAGSTIPPS:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen:
Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“
das „TrueType Schriften einbetten“ aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.